

Projektbericht

Meisterkurs für Saxophon
mit Univ. Prof. Michael Krenn (MUK)



Gustav Mahler Privatuniversität für Musik Klagenfurt

Projektleiterin: Stephanie Schoiswohl

Sommersemester 2022

Meisterkurs für Saxophon mit Univ. Prof. Michael Krenn (MUK)

Organisation und Ansprechperson: Stephanie Schoiswohl

Termin: Mittwoch, 1. Juni 2022

Raumplanung: GMPU, Blauer Saal (1.Stock), Mießtaler Straße 8

11-14:15h, 15:15-16h, 17:45-21h

Korrepetitorin: Nao Huang

Zeitplan:

11:15h „Get together“ mit den Studierenden – Begrüßung und Vorstellung des Dozenten

Einzelunterricht (45min) und Kammermusik (60min) für die Studierenden des Saxophons
Klassik der GMPU mit Korrepetition, (10min Lüftungspause nach jeder Einheit)

11:30-12:15h Amy Costa (P.M. Dubois – Concerto, E. Denisov – Deux pièces)

12:25-13:10h Carmen Andritsch (E. Schulhoff – Hot Sonate)

13:20-14:05h Maya Häfele (C. Debussy/Ausgabe: V. David/Editions Lemoine – Rhapsodie)

14:15-15:00h Mittagspause – Buffet im Hausrestaurant „Il Concerto“

15:15-16:00h Yingshuo Ma (F. Schmitt – Légende, L. Berio – Sequenza VIIb)

16:00-17:15h Probe der Lehrenden im Korrepetitionsraum

17:45-18:45h Kammermusik Saxophonquartett (G. Ligeti – Sechs Bagatellen)

19:30h Konzert der Studierenden und Lehrenden im Blauen Saal

Podium Masterclass Saxophon mit Prof. Michael Krenn

Klasse: Stephanie Schoiswohl
Klavier: Nao Huang

1. Juni 2022, 19:30h
Blauer Saal

| | | |
|--------------------|--|---------------------|
| György Ligeti | Sechs Bagatellen | GMPU Sax4 |
| | 1. Allegro con spirito 2. Rubato. Lamentoso 4. Presto ruvido 5. Adagio. Mesto | |
| Francis Poulenc | Sonata | Prof. Michael Krenn |
| Pierre Max Dubois | Concerto | Amy Costa |
| Claude Debussy | Rhapsodie | Maya Häfele |
| Erwin Schulhoff | Hot-Sonate | Carmen Andritsch |
| Edison Denisov | Deux pièces | Amy Costa |
| Florent Schmitt | Légende op. 66 | Yingshuo Ma |
| Alexandros Markeas | Engrenages | GMPU Sax4 |



GUSTAV MAHLER
PRIVATUNIVERSITÄT
FÜR MUSIK

Univ. Prof. Michael Krenn wurde 1986 geboren und zählt zu den aktivsten Saxophonisten der österreichischen Musikszene. Seine mit Auszeichnung abgeschlossenen Studien absolvierte er an der MDW bei Oto Vrhovnik und an der KWPU bei Lars Mlekusch. Unter anderem ist er Preisträger zahlreicher Wettbewerbe und Stipendiat diverser Organisationen.

Sein Schaffen umfasst ein breites Spektrum das sich sowohl mit der zeitgenössischen als auch mit der klassischen Musik auseinandersetzt. Durch seine Tätigkeit in Ensembles wie Phace oder oenm trägt er wesentlich zur Weiterentwicklung der zeitgenössischen Musik bei. Mit seinem Saxophonquartett Mobilis setzt er immer wieder neue Akzente und steht in regem Austausch mit jungen und erfahrenen KomponistInnen.

Seit 2018 ist er Professor für klassisches Saxophon an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK) und leitet dort eine aufstrebende junge Klasse, die bereits auf zahlreiche Erfolge zurückblicken kann und bei Wettbewerben immer wieder hervorsteicht. Michael Krenn ist auch seit 2016 als Professor am Tiroler Landeskonservatorium tätig.

Als international anerkannter Musiker und Pädagoge wird Univ. Prof. Krenn immer wieder gerne als Solist, Dozent und Juror eingeladen. Seine Leidenschaft für die verschiedensten Musikstile und sein vielfältiges musikalisches Wirken spiegeln die großartigen Möglichkeiten des Saxophons im 21. Jahrhundert.

Der Meisterkurs mit Univ. Prof. Michael Krenn war eine gelungene bundesinterne Interaktion der MUK und der GMPU um in noch anhaltend komplizierten Reisebedingungen aufgrund von COVID den Studierenden trotzdem eine Fortbildung zu ermöglichen. Mit Univ. Prof. Krenn konnte ein österreichischer Künstler an die GMPU geholt werden, der durch seine Studienzeit in Frankreich und seine aktuellen internationalen Tätigkeiten einen breiten Blick auf die Saxophonszene und deren vielfältigen Stilstiken hat. Die Studierenden haben so eine besondere Abwechslung zu ihrem üblichen Studienalltag erhalten und konnten ihr Wissen und Können mit einem international renommierten Künstler der heimischen Saxophonszene vertiefen. Mit Univ. Prof. Michael Krenn war ein Künstler und Pädagoge zu Gast, der den Studierenden in Theorie und Praxis die Welt des Saxophons mit all seinen Facetten eröffnen kann. Das bereits vorhandene Können der Studierenden wurde intensiv erörtert und mit neuen Ideen angereichert. Die Anwendung der „französischen Stilistik“ stand bei den Werken des klassischen Repertoires im Vordergrund und konnte von den Studierenden im Dialog mit dem Dozenten intensiv erforscht werden. Typische Parameter wie das Vibrato wurden erläutert und fanden ihre Verwendung als verstärkende Ausdrucksmittel in der Interpretation.

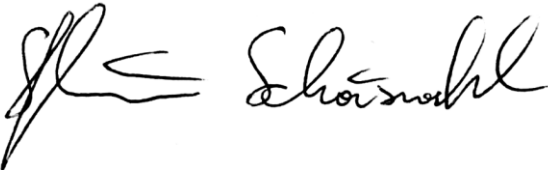
Grundlegende „Basics“ wie Ansatz, Zungenstoß, Luftführung, Körperhaltung und Technik, standen genauso im Mittelpunkt wie die Erarbeitung einer eigenen Interpretation. Im Einzelunterricht und im Kammermusik-Unterricht wurde intensiv auf die Bedürfnisse der jeweiligen Studierenden eingegangen und auch die passiven Zuhörer konnten ihr Wissen weiter aufstocken.

Besonders hervorzuheben ist die Mitwirkung der Korrepetitorin Nao Huang, die der Saxophon-Klasse den ganzen Tag über zur Verfügung stand und hervorragend mit den Studierenden und dem Dozenten musizierte.

Durch das gemeinsame Musizieren und Interagieren von Studierenden und Dozenten konnte eine intensive musikalische Erfahrung vertieft werden. Das abschließende Konzert bot den Studierenden eine Plattform um ihr neu Erlerntes gleich anzuwenden und vor Publikum zu Gehör zu bringen. Der Auftritt von Univ. Prof. Michael Krenn gemeinsam mit der Korrepetitorin Nao Huang war eine weitere besondere Erfahrung für die Studierenden um den Dozenten auch nochmals als ausführenden Künstler zu erleben.

Der Meisterkurs und das Abschlusskonzert wurden von Studierenden und externen Zuhörern wohlwollend angenommen und hinterließen bei allen einen bleibenden Eindruck um sich als Künstler und Mensch weiterzuentwickeln.

Wien, 27. Juli 2022



Michael Krenn